



Antonia Villinger

## Dramen der Schwangerschaft

Friedrich Hebbels „Judith“,  
„Maria Magdalena“ und „Genoveva“

Antonia Villinger

Dramen der Schwangerschaft

LITERATURA  
WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE ZU LITERATUR  
UND IHREN KONTEXTEN

Herausgegeben

von

Andrea Bartl, Stephanie Catani, Stephan Kraft,  
Christine Lubkoll, Friedhelm Marx, Dirk Niefanger,  
Gabriela Paule, Gesine Lenore Schiewer

BAND 46

Dramen der Schwangerschaft

---

ERGON VERLAG

Antonia Villinger

# Dramen der Schwangerschaft

Friedrich Hebbels „Judith“,  
„Maria Magdalena“ und „Genoveva“

---

ERGON VERLAG

The book processing charge was funded by the  
Baden-Württemberg Ministry of Science,  
Research and Arts in the funding programme Open Access Publishing  
and the University of Mannheim.

Zugl.: Mannheim, Univ., Diss., 2021

Umschlagabbildung:  
Leonardo da Vinci: The fetus in the womb; sketches and notes on reproduction c.1511  
(Abdruck mit freundlicher Genehmigung des Royal Collection Trust, London)

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© Antonia Villinger  
Publiziert von Ergon – ein Verlag in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021  
Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung  
bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG.  
Umschlaggestaltung: Jan von Hugo

[www.ergon-verlag.de](http://www.ergon-verlag.de)

[www.ergon-verlag.de](http://www.ergon-verlag.de)

ISBN 978-3-95650-864-6 (Print)

ISBN 978-3-95650-865-3 (ePDF)

ISSN 1432-0274



Dieses Werk ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung –  
Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz.

# Dank

Sehr herzlich bedanken möchte ich mich bei meinem Erstbetreuer Thomas Wortmann für unzählige Gespräche, wertvolle Ratschläge und seine unbedingte Unterstützung. Dank seines immerwährenden Engagements liegt diese Arbeit jetzt in gedruckter Form vor. Sehr großer Dank gilt ebenso meiner Zweitbetreuerin Claudia Liebrand, die mein Projekt mit anhaltendem Interesse, produktiven Gesprächen und vielfältigen Ratschlägen begleitet hat.

Dankbar verbunden bin ich auch der Landesgraduiertenförderung des Landes Baden-Württemberg und der Studienstiftung des deutschen Volkes, die die Promotion durch Stipendien gefördert haben. Für die Druckkostenübernahme bedanke ich mich beim Konsortium Baden-Württemberg.

Bedanken möchte ich mich außerdem bei den Teilnehmer:innen der Oberseminare an den Universitäten in Mannheim und Köln und dem Forschungsnetzwerk Literatur & Kultur, und hier besonders bei meinen Kolleg:innen und Freund:innen Barbara Helena Adams, Samira Akbarian, Alina Boy, Vanessa Höving, Adrian Robanus und Karena Weduwen. Für Korrekturen und Lektüren danke ich außerdem Ligaya Brendel, Maren Fußwinkel, Sophie Hartisch, Sabrina Huber, Michaela Predeick und Nele Schopf. Auch bei meinen Kolleg:innen des Internationalen Kollegs Morphomata der Universität zu Köln möchte ich mich sehr für konstruktive Gespräche, gemeinsame Veranstaltungen und den wertvollen Austausch bedanken, besonderer Dank gilt dabei Günter Blamberger, David Gabriel, Sinah Kloß, Semra Mägele und Martin Roussel. Für die große Unterstützung in der Schlussphase und die Aufnahme in die Reihe „Literatura. Wissenschaftliche Beiträge zur Literatur und ihren Kontexten“ bedanke ich mich sehr bei Andrea Bartl. Mein Dank gilt ebenso den anderen Reihenherausgeber:innen.

Sehr bedanken möchte ich mich auch bei meinem Partner, meinen Eltern und meinen Geschwistern, die mich über die zurückliegenden Jahre stetig begleitet und mich immer unterstützt haben. Ein besonderer Dank gilt ebenso meinem Patenonkel, der mich von Anfang an darin bestärkt und unterstützt hat, meinem Promotionsvorhaben nachzugehen. Ihm möchte ich diese Arbeit widmen.

Köln, im Herbst 2021

*Antonia Villinger*



## Inhaltsverzeichnis

I.	Einleitung: Textkonstellationen .....	9
	1. Forschungsüberblick .....	13
	2. Zur Fragestellung und Gliederung .....	16
II.	Schwangerschaft, Körper und Geschlecht. Ein Überblick .....	21
	1. Imaginationen und das Ungeborene .....	24
	2. Körperhistorische Perspektive. Visualisierung schwangerer Körper .....	29
	3. Medikalisierung schwangerer Körper .....	35
	4. Kindsmord .....	39
III.	Holofernes und Judith. Schwangerschaft imaginiert .....	47
	1. Holofernes. Phantasma absoluter Männlichkeit .....	50
	1.1 Herrschaftsmythos. Holofernes als Geheimnis .....	53
	1.1.1 Holofernes als Narziss .....	57
	1.1.2 Kindheit in der Löwenhöhle .....	59
	1.2 Modelle von Schwangerschaft .....	63
	1.2.1 Zerstückelung und Zerhacken. Invertierte Schwangerschaft .....	66
	1.2.2 Sprachspiel. Rhetorische Schwangerschaft .....	67
	1.2.3 Gebärophantasmen und Literarische Moderne .....	69
	2. Judith als Geheimnis .....	74
	2.1 Frucht und Fruchtbarkeit. Mutterschaft .....	78
	2.2 Judiths Auszug. Fremd- und Selbstbilder .....	80
	3. Judith und Holofernes. Vergewaltigung, Mord und Schwangerschaft .....	84
	3.1 Rückkehr. Mutterschaft und Einverleibung .....	91
	3.2 Fluch. Imaginierte und möglicherweise eintretende Schwangerschaft .....	93
IV.	<i>Maria Magdalena</i> . Schwangerschaft als Trauerspiel .....	99
	1. Mutterschaft und Tod .....	101
	1.1 Errechnete Vaterschaft. Ökonomie .....	103
	1.2 Der Anfang vom Ende. Klaras Schwur .....	110

2.	Gattung und Gravidität. Bürgerliches Trauerspiel .....	112
2.1	Gasthof und Sexualität. Gotthold Ephraim Lessings <i>Miß Sara Sampson</i> .....	116
2.2	Tötende Schwangerschaft. Gotthold Ephraim Lessings <i>Emilia Galotti</i> .....	120
2.3	Virginität als Ware. Friedrich Schillers <i>Kabale und Liebe</i> .....	124
2.4	<i>Vorwort zu Maria Magdalene</i> . Autorinszenierung und Dramentheorie .....	128
2.5	Verspätetes Bürgerliches Trauerspiel und Soziales Drama ...	135
3.	Blick in den Uterus .....	136
3.1	Blick in den Uterus I. Meister Anton .....	137
3.2	Blick in den Uterus II. Kaufmannsfrau .....	140
3.3	Blick in den Uterus III. Klara .....	142
4.	Schluss. Rückkehr in den Uterus .....	147
V.	<i>Genoveva</i> . Schwangerschaft und Mutterschaft .....	153
1.	Kriegerischer Männerbund. Männlichkeit und Sexualität .....	156
2.	Pater semper incertus est. Weiblichkeit und Sexualität .....	160
2.1	Nebentext und Haupttext. Inszenierung von Schwangerschaft .....	162
2.2	Golo als Ödipus. Ziehsohn und Ziehmutter .....	167
2.3	Schwesternpaar. Katharina und Margaretha .....	174
2.4	Intertextueller Bezugsrahmen von Schwangerschaft .....	177
3.	Geist und Projektion. Siegfried und Margaretha .....	181
4.	Mutterschaft. Genovevas Flucht .....	186
5.	Epilog. Mutter, Vater, Kind .....	193
6.	Dramen der Schwangerschaft .....	198
VI.	Siglenverzeichnis .....	203
VII.	Literatur- und Abbildungsverzeichnis .....	205